



## Protokoll zur 3. Delegiertenversammlung des Schuljahres 2021/22

Datum, Ort, Zeit:	Mittwoch, 16. März 2022, 14.15 Uhr bis 16.20 Uhr, PHZH, LAA G 001
Anwesend:	67 stimmberechtigte Delegierte/Ersatzdelegierte der Lehrpersonenkonferenz des Kantons Zürich, davon 4 Vorstandsmitglieder
Entschuldigt:	verschiedene Abmeldungen von Delegierten
Gäste:	Yvonne Kind (VSA), Martin Lampert (BR), Kitty Cassée (Institut für wirksame Jugendhilfe), Catherine Lieger (PHZH), Katharina Ganz (PHZH) Sabine Ziegler (VSLZH)

### Traktanden

#### **1. Begrüssung**

Anna Richle eröffnet die Versammlung um 14:15 Uhr und freut sich, dass die heutige Delegiertenversammlung nach der corona-bedingt kurzfristig abgesagten Dezember-DV wieder als Präsenzveranstaltung stattfinden kann, und begrüsst speziell die Vertreter sämtlicher Verbände sowie vom Volksschulamt und dem Bildungsrat.

#### **2. Wahl der StimmzählerInnen**

Andrea Gautschi, Hansjakob Hubmann und Andi Gut stellen sich als Stimmzählende zur Verfügung und werden von den anwesenden 67 Stimmberechtigten einstimmig gewählt. Es stehen heute jedoch keine Abstimmungen an, aber wurde durch die Stimmzählenden die Anzahl der stimmberechtigten Delegierten/Ersatzdelegierten erhoben.

#### **3. Abnahme Protokoll vom 22. September 2021**

Das Protokoll der letzten effektiv durchgeführten Versammlung vom 22. September 2021 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

#### **4. Mitteilungen aus dem Vorstand LKV und dem Bildungsrat**

a) Aus aktuellem Anlass stellt Yvonne Kind (Leiterin Stabsstelle Volksschulamt) verfügbare Angebote im Zusammenhang mit den zu erwartenden Flüchtlingswellen aus der Ukraine für den schulischen Kontext vor und verweist auf folgende Website:

<https://www.zh.ch/de/migration-integration/ukrainehilfe/schulinfo-ukraine.html#-491735726>

b) Gabriella Bazzucchi berichtet über die erfreulichen Entwicklungen bei den Verhandlungen um die Lohnklassen-Einstufungen der Kindergarten-Lehrpersonen mit der kantonalen Regierung. Noch muss die Einreihung der Kindergarten-Lehrpersonen in die Lohnklasse 19 durch den Kantonsrat bestätigt werden.

c) Anna Richle: Im laufenden Schuljahr kommt das neue MAB-Verfahren für Lehrpersonen der Volksschule zur Anwendung. Die LKVZH wurde eingeladen, bis im September 2022 eine konsolidierte Rückmeldung der Basis einzuholen und diese beim Volksschulamt einzureichen. Die Delegierten/Ersatzdelegierten werden gebeten, sich in der Pause oder im Anschluss an die Delegiertenversammlung an der Erhebung eines allgemeinen Stimmungsbildes zu beteiligen und die Aussagen auf den drei vorbereiteten Plakaten mit den bereitgestellten Klebepunkte zu bewerten.

d) Daria Perez: Seit Ende 2020 warten die Volksschul-Lehrpersonen im Kanton Zürich auf die Veröffentlichung des Evaluationsberichts zum neuen Berufsauftrag. Bis Ende

März 2022 wurde nunmehr seitens Volksschulamt eine entsprechende Medienmitteilung in Aussicht gestellt und im Rahmen der Juni-DV werden Vertreter des Volksschulamtes Stellung zum Evaluationsbericht beziehen.

e) Martin Lampert berichtet in seiner Funktion als Bildungsrat über den Schlussbericht zum Lehrplan 21, welcher in drei bis vier Jahren auch in der Lehrpersonenkonferenz der Volksschule evaluiert werden soll. Die Fachstelle für Schulbeurteilung (FSB) implementierte im laufenden Schuljahr rund drei Monate nach der Beurteilung ein ergänzendes Gespräch mit den Leitungsgremien zwecks vertiefter Auseinandersetzungen mit den Entwicklungsschwerpunkten. An der Schnittstelle zu den Mittelschulen und Berufsfachschulen wurden diverse neue Reglemente bewilligt und neue Berufszuteilungen vorgenommen.

#### **5. Wahlen LKV ZH**

Gabriella Bazzucchi informiert über das inskünftig anzuwendende Verfahren für die stillen Ergänzungswahlen der Delegierten/Ersatzdelegierten. Die Namen der Kandidatinnen und Kandidaten werden wieder im amtlichen Teil des Schulblattes publiziert. Ohne Einwände gelten die dort Gelisteten als gewählt. Der LKV-Vorstand geht auf die Bezirksverantwortlichen zu, wenn sich abzeichnet, dass der Bestand in den einzelnen Bezirken ein kritisches Limit zu erreichen droht.

Michael Sutter wird den LKVZH-Vorstand auf Ende Schuljahr 2021/2022 verlassen. Jana Gürth-Peter wurde anlässlich der Ergänzungswahl vom 22.09.2022 bereits in den Vorstand gewählt und wird Michael Sutter als Vertreter der Oberstufe im kommenden Schuljahr ersetzen.

#### **6. Familienprogramm KOFA-Schule**

Prof. Dr. Kitty Cassée (Institut für wirksame Jugendhilfe) präsentiert das erweiterte «Familienprogramm KOFA-Schule». Die Powerpoint-Präsentation wird den Delegierten/Ersatzdelegierten auf der LKVZH-Website ([www.lkvzh.ch](http://www.lkvzh.ch)) zur Verfügung gestellt. Ergänzende Informationen finden sich auch unter: [www.kompetenzhoch3.ch](http://www.kompetenzhoch3.ch)

#### **7. Informationen zur neuen Website LKVZH**

Michael Sutter erläutert nochmals die Funktionalitäten der neuen Website, insbesondere den Login-Bereich und die Modalitäten zur Bearbeitung der eigenen Profile. Für die Juni-DV soll man sich über das individuelle Profil anmelden müssen und im Hinblick auf das neue Schuljahr soll an gleicher Stelle bis anfangs April ein entsprechendes Mutationsformular zur Verfügung gestellt werden.

#### **8. Projekt «Spielen plus»**

Dr. Catherine Lieger und Katharina Ganz (beide PHZH) referieren über das Projekt «Spielen plus» im Bereich der Elementarbildung. Alle Informationen finden sich auf [www.spielenplus.ch](http://www.spielenplus.ch).

#### **9. Varia**

Anna Richle entschuldigt sich bei den vereinzelt Delegierten, welche am Termin der Dezember-DV vergeblich vor der PHZH gewartet haben, weil sie die corona-bedingte Absage der Delegiertenversammlung nicht erreicht hat.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen oder Einwände zur Versammlungsführung und Anna Richle schliesst die Versammlung um 16:20 Uhr und wünscht eine gute Heimreise.

Für den Vorstand der Lehrpersonenkonferenz der Volksschule

Männedorf, 20. März 2022

Michael Sutter, Protokoll